

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2017

Woche: 19.6.17 bis 25.6.17

Nummer: 25

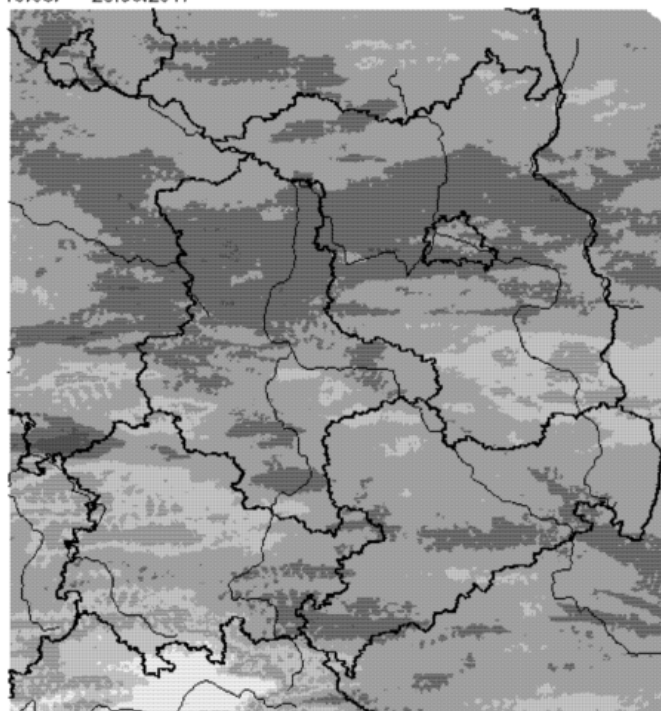
## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage:** Die 25. Kalenderwoche des Jahres 2017 war hinsichtlich des Wetters zweigeteilt. In der ersten Hälfte bis in den Donnerstag hinein herrschte trockener Hochdruckeinfluss, der die Lufttemperaturwerte in den sommerlichen bis sogar heißen Bereich über 30 Grad C steigen ließ, aber auch hier waren leichte Variationen zu beobachten, denn am Mittwoch sorgte eine sonst wenig wirksame Kaltfront für ein etwas gedämpfteres Niveau bevor sich am Donnerstag mit Ausnahme des äußersten Nordens des Berichtsbereiches der heißeste Tag der Berichtswoche zeigte. An der Sternwarte in Jena waren über 35 Grad C registriert worden, aber auch in ländlicher geprägten Regionen waren 33 bis 34 Grad C keine Seltenheit. Von Norden her machte sich eine Kaltfront mit vorlaufender Konvergenz bemerkbar. So wurde die heiße Luft durch deutlich kühlere ersetzt, was durch intensivste Wettererscheinungen von statten ging. Dabei waren Sturmböen, Gewitter und Hagelschlag sowie massivste Niederschläge in kürzester Zeit zu beobachten und an einigen Stellen beispielsweise knapp nördlich von Torgau sind an gruppenweise umgestürzten beziehungsweise abgeknickten Bäumen dabei solche Wirkungen beobachtet worden, die an zumindest außerordentlich starke Gewitterböen oder gar Tornados denken lassen. Die größten Niederschlagsmengen lagen dabei im Bereich um 55 mm und wurden punktuell aus der Nordhälfte Sachsen-Anhalts sowie aus dem Vogtland gemeldet. Selbst in der Nähe von Eberswalde waren etwa 50 mm durch einen Hobbymeteorologen gemessen worden und dessen Registrierung zeigt, dass davon mehr als 30 mm innerhalb einer Stunde vom Himmel kamen. Nur geringe Niederschlagsmengen bekamen der Südosten Brandenburgs und Teile des Thüringer Beckens ab. Nach der Kaltfront stellte sich ein Temperaturniveau ein, das zwischen 5 und 10 K tiefer lag und so zwischen 23 und 28 Grad C bis zum Sonntag anhielt. In der eingeflossenen Kaltluft bildeten sich gebietsweise Quellwolken, die auch Niederschlag brachten. Die Niederschläge waren gekoppelt an schwache Störungen, die am Freitag und Sonnabend über den Norden Sachsen-Anhalts und Brandenburgs schweiften und erst am Sonntag nach Süden durchbrachen, so dass es am Sonntag stellenweise im gesamten Berichtsbereich Schauer gab, die in Teilen Sachsen-Anhalts aber auch Brandenburgs kräftiger ausfielen. In Thüringen und Sachsen waren die Mengen oftmals nur in den Gebirgen messbar, wo sich zur dynamischen Hebung noch orographische Komponenten gesellten, um so die Wolken von ihrer Niederschlagsfracht zu erleichtern.

Insgesamt war die Berichtswoche aufgrund des höheren Temperaturniveaus deutlich zu warm gegenüber dem langjährigen Mittelwert. Die mittlere Wochentemperatur lag mit rund 17 bis 22 Grad C gut 3 bis 5 Kelvin über dem Erwartungswert. Die Summe der Sonnenscheindauer war meist ebenso überdurchschnittlich. Beim Niederschlag streuten die Messwerte in der Berichtswoche stark: je nachdem wo es schwere Schauer und Gewitter gab, kam entweder sehr viel Niederschlag zusammen oder kaum etwas. Die Wochensummen reichten demnach von nahe 0,1 mm bis fast 60 mm. Das Niederschlagsbild zeigt die Verteilung recht gut, wobei als die niederschlagsärmsten Zipfel die südthüringer Regionen um Sonneberg und Hildburghausen ausgemacht werden können. Die Messungen der dortigen Stationen zeigen Wochensummen von unter 0,5 mm an.

**Boden:** Das Temperaturniveau im Boden folgte den Lufttemperaturwerten und so können in den oberen 10 cm des Bodens Wochenmittelwerte zwischen 21 und 26 Grad C festgehalten werden. Aber auch in den Schichten bis 50 cm waren es um 20 Grad C. Der Niederschlag ab Donnerstag hat nur ganz vereinzelt zu einer wirklichen Entspannung der Trockenheit

Wochensumme Niederschlag  
19.06. – 25.06.2017



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst, (erstellt: 25.6.2017 5:14 UTC)

Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))



geführt, denn selbst wenn die Mengen in den Boden eindrangen, waren sie oft gerade so geeignet, die verdunstungsbedingten Verluste auszugleichen. Durch die hohe Niederschlagsintensität ist jedoch viel von dem Niederschlag oberirdisch abgeflossen, so dass es keine durchgreifende Verbesserung der Bodenfeuchtebedingungen gab. Von größerflächigen Erosionsereignissen erhielten wir keine Kenntnis, was sicher auch an den inzwischen geschlossenen Beständen bei Rüben und Kartoffeln sowie am inzwischen höher gewachsenen Mais liegt.

**Pflanze:** Die agrarmeteorologischen Bedingungen sorgten für weitere Entwicklungsfortschritte bei den im Feld stehenden Kulturen und insbesondere Wintergerste aber auch stellenweise Winterroggen zeigten schon die späte Gelbreifephase, vereinzelt konnte vor dem oben beschriebenen Wetterumschwung auch schon Druschreife festgestellt werden. Winterrapen und Winterweizen sowie Sommergerste und die Hackfrüchte machten sich die Niederschläge zu Nutze, wobei mancherorts im Getreide Lager insbesondere in Zusammenhang mit Schauer- und Gewitterböen auftrat. Der Eindruck dabei ist aber, dass vorzugsweise anfällige Sorten betroffen sind, während sonst die Wirkung der Halmstabilisatoren gut war. Beeren- und Steinobst reifen weiter und waren gebietsweise genussreif.

**Arbeitsprozess:** In den Frühernteregionen begann man mit dem ersten Drusch der Wintergerste. Sonst standen neben der Erntevorbereitung Überwachungsarbeiten im Bereich des Pflanzenschutzes bei Zuckerrüben und notwendige Bekämpfungsmaßnahmen im Hinblick auf Krautfäule bei den Kartoffeln und der Kartoffelkäferüberwachung im Vordergrund. In den Obstbaugebieten wurden die Süß- und Sauerkirschen sowie die Beeren von Erd- über Stachel- bis zu den Johannisbeeren geerntet. Teilweise kam es zu einem zweiten Heuschnitt oder zu einer weiteren Anwelksilageproduktion.

**Ausblick:** Im Bereich schwacher Luftdruckgegensätze ist es bis in den Mittwoch hinein bei wechselnder Bewölkung meist noch ungestört. Am Mittwoch strömt schwül-warme Luft heran, in der sich am Nachmittag einzelne Wärmegewitter bilden können. Parallel dazu vertieft sich über der Region der Luftdruck und eine Kaltfront schwenkt am Mittwochabend und in der Nacht zum Donnerstag ostwärts durch. Auch nachfolgend sind Störungen wetterbestimmend, die bis über das Wochenende hin unbeständiges Wetter mit täglichen schauerartigen Regenfällen liefern. Die intensivsten, zum Teil unwetterartigen Erscheinungen werden in der Nacht zum und am Donnerstag erwartet. Der Dienstag bringt Höchstwerte zwischen 22 und 27 Grad. Am Mittwoch können 24 bis 29 Grad erwartet werden. In den Folgetagen reicht es zu Maxima zwischen 19 und 24 Grad. Nachts kühlt es auf 15 bis 10 Grad ab. Der Wind weht zunächst bis in den Mittwoch hinein schwach aus östlichen Richtungen, dreht dann aber unter Auffrischen auf Richtungen um Südwest und frischt in Schauer- und Gewitternähe stark böig auf.

#### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 19.6.17 bis 25.6.17

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	20.1	3.5	25.8	14.8	12.7	56.1	112.9	23.5	165.5	25.9	3.5
Neuruppin	38	19.1	2.3	24.2	13.7	12.1	54.9	105.0	24.8	193.1	21.8	2.1
Angermünde	56	18.8	2.3	23.9	13.7	12.4	49.7	94.6	16.9	122.7	18.9	3.4
Potsdam	81	20.2	3.1	26.1	15.3	13.4	53.7	101.9	41.8	299.4	25.9	4.1
Berlin-Schönef.	47	20.5	3.2	26.0	15.0	(12.0)	50.8	97.1	44.4	332.2	27.5	4.0
Lindenberg	98	20.6	3.5	26.5	15.0	13.5	53.7	102.5	29.7	211.8	30.3	3.1
Cottbus	69	21.5	4.0	28.6	14.3	13.0	62.8	120.0	2.2	16.7	42.6	2.6
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	19.3	2.7	25.0	13.2	12.0	49.6	98.4	15.6	116.2	23.1	3.4
Gardelegen	47	19.3	2.7	25.6	12.9	11.8	52.2	107.5	51.1	401.7	25.5	2.7
Magdeburg	79	(20.6)	(3.7)	(26.7)	(14.7)	(12.6)	(63.3)	122.9	(33.5)	257.5	29.0	2.3
Harzgerode	404	18.4	3.9	25.3	11.5	10.6	71.3	154.1	5.9	44.0	25.9	3.5
Jessnitz	74	20.9	3.3	27.5	14.3	12.2	(70.0)	137.1	7.9	50.7	35.7	3.4
Wittenberg	105	20.9	3.7	27.7	15.0	13.4	61.0	122.1	26.2	200.0	36.0	2.7
Bernburg	84	20.9	3.7	28.5	14.5	13.2	67.1	134.3	11.1	88.8	31.9	3.4
Kreipitzsch	246	20.2	3.1	27.0	13.5	11.6	(80.4)	163.1	5.6	35.8	34.5	3.3
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	(20.2)	(3.4)	(27.6)	(13.6)	(11.6)	(74.9)	153.5	(7.2)	(56.9)	35.8	3.1
Leinefelde	356	19.7	4.6	25.8	13.8	11.7	68.1	144.4	13.3	83.0	32.3	2.5
Erfurt-Binders.	312	20.3	4.4	26.4	13.5	10.9	76.6	154.9	3.1	21.3	34.1	4.1
Gera-Leumnitz	311	20.7	4.6	27.6	13.4	11.4	81.0	169.8	31.3	201.0	37.6	3.7
Meiningen	450	20.9	5.6	26.8	14.4	12.0	(77.0)	163.4	5.0	33.5	38.1	3.0
Neuhaus	845	18.3	5.3	23.5	13.5	10.0	77.1	176.0	8.6	37.3	31.0	3.6
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	21.1	4.0	27.8	15.0	12.8	81.0	167.9	18.2	112.0	40.2	4.0
Goerlitz	238	20.8	4.1	27.4	14.1	12.2	79.7	159.1	13.8	81.0	40.4	3.3
Leipzig-Schkeu.	131	21.3	4.3	27.7	15.2	11.8	78.8	158.6	22.0	158.3	35.3	4.2
Oschatz	150	21.2	4.2	28.4	14.3	13.3	77.5	154.2	18.0	135.3	39.8	3.4
Plauen	386	20.9	5.3	28.2	12.0	10.5	81.2	182.9	48.3	303.7	40.2	2.5
Chemnitz	418	20.6	4.8	27.2	14.4	11.8	85.1	180.2	21.1	114.2	36.1	4.0
Nossen	308	20.9	4.6	26.8	15.5	12.7	82.6	172.9	16.4	92.7	36.7	3.7
Dresden-Hoster.	114	22.0	4.5	29.1	14.1	11.6	78.7	162.2	23.3	156.0	42.4	3.7

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 19.6.17 bis 25.6.17

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	23.5	23.4	17.9	19.8	19.0	19.3	17.9	30.0	28.5	23.8	29.7	23.2	23.6	21.7
Neuruppin	22.3	21.2	17.3	19.1	18.9	17.7	17.1	29.4	27.4	23.0	25.2	22.6	20.3	21.8
Angermuende	22.4	20.8	16.6	18.9	18.3	17.6	17.3	29.0	27.5	22.6	25.0	20.8	20.2	21.9
Potsdam	23.9	23.4	18.5	19.2	19.4	19.4	17.6	31.1	29.4	25.0	28.5	23.6	22.7	22.2
Berlin-Schönef.	23.9	23.4	19.0	19.5	19.7	19.8	18.1	30.6	30.0	24.3	28.0	23.5	23.1	22.2
Lindenberg	23.7	23.5	18.4	19.9	19.5	20.2	18.8	30.3	30.4	24.4	28.3	23.8	24.8	23.8
Cottbus	22.9	24.1	19.0	20.8	20.7	22.2	20.9	31.5	31.9	26.0	30.4	25.4	28.3	27.0
Seehausen	22.9	21.1	17.0	19.1	19.5	18.2	17.1	30.3	28.6	23.7	26.6	23.3	21.3	21.3
Gardelegen	22.2	21.1	17.0	18.8	19.9	18.8	17.4	30.4	27.5	24.4	29.6	24.1	21.6	21.8
Magdeburg	23.3	23.2	18.3	(20.2)	(20.4)	19.8	19.0	30.2	29.7	24.8	(31.1)	23.8	23.9	23.6
Harzgerode	19.9	20.4	17.2	19.1	18.2	17.2	17.1	27.6	27.5	23.6	31.2	22.7	23.0	21.4
Jessnitz	22.2	23.2	19.3	20.3	20.7	20.9	19.9	29.8	30.2	25.8	31.4	25.3	25.5	24.4
Wittenberg	23.0	23.6	19.6	20.2	20.2	20.7	19.1	30.2	30.3	26.0	31.9	24.5	26.0	24.8
Bernburg	22.9	23.5	18.9	20.5	20.7	20.5	19.3	31.3	30.9	26.5	33.2	25.6	26.1	25.6
Kreipitzsch	20.9	22.5	20.0	21.3	19.1	19.2	18.2	28.4	29.6	26.2	32.6	23.8	24.1	24.0
Artern	22.1	22.6	19.8	(20.0)	(18.3)	(19.8)	(18.8)	29.6	30.5	26.6	(34.6)	(23.5)	(24.6)	(23.8)
Leinefelde	21.6	22.1	19.1	21.5	18.5	17.8	17.4	28.4	28.3	24.9	32.3	22.6	22.2	21.7
Erfurt-Binders.	21.3	22.1	20.6	22.1	19.3	18.7	18.1	27.7	28.9	26.1	32.2	23.7	23.1	22.8
Gera-Leumnitz	21.3	23.1	20.5	22.0	19.2	19.9	18.8	28.6	30.2	25.9	34.2	23.9	26.0	24.6
Meiningen	21.6	23.0	22.3	23.1	19.7	19.1	17.8	28.5	29.7	27.9	31.9	23.7	23.3	22.8
Neuhaus	19.6	21.3	18.5	21.2	16.2	16.3	15.0	25.8	26.7	24.1	28.4	19.9	20.5	18.9
Dresden-Klotzs.	22.4	24.0	20.2	20.6	19.6	21.1	20.1	29.9	30.6	25.5	31.8	24.0	26.3	26.3
Goerlitz	21.8	23.9	19.3	20.0	18.9	21.1	20.3	29.3	30.5	25.5	30.4	22.9	26.7	26.7
Leipzig-Schkeu.	23.1	23.7	20.0	21.3	20.2	20.7	19.9	29.9	30.4	25.4	33.3	24.6	25.0	25.1
Oschatz	22.1	24.3	19.8	20.6	20.2	20.9	20.3	30.1	31.8	26.5	32.4	25.3	26.7	26.3
Plauen	21.3	23.4	21.4	22.2	19.4	19.5	18.9	30.4	31.9	28.1	33.1	24.2	25.6	24.4
Chemnitz	22.1	23.3	19.8	22.0	18.3	19.6	19.0	29.2	29.2	24.8	33.2	23.3	25.8	25.0
Nossen	22.3	24.2	20.0	21.3	19.0	20.2	19.6	29.0	29.4	24.8	31.4	22.7	25.5	24.8
Dresden-Hoster.	22.2	24.8	21.3	21.8	20.5	22.2	21.2	30.8	31.8	26.8	33.6	25.2	28.1	27.4
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	16.5	15.2	11.1	13.4	15.7	16.5	15.0	13.8	12.9	14.2	7.4	4.6	2.2	1.0
Neuruppin	13.8	12.8	10.0	12.9	16.9	15.1	14.5	15.0	13.7	14.9	8.0	2.2	0.1	1.0
Angermuende	13.8	11.8	10.2	13.2	16.6	15.7	14.8	13.2	13.7	12.9	8.3	0.3	0.2	1.1
Potsdam	16.2	16.8	11.9	13.7	16.4	17.2	15.0	14.2	11.9	14.4	6.7	4.6	0.6	1.3
Berlin-Schönef.	15.0	16.3	12.5	12.0	16.6	17.4	15.4	14.7	11.7	14.4	6.5	1.4	0.3	1.8
Lindenberg	15.7	13.8	11.3	15.0	16.4	17.0	15.6	13.7	11.7	14.3	6.8	3.3	1.9	2.0
Cottbus	12.0	14.6	11.0	11.1	17.3	17.2	17.0	15.0	12.9	14.1	7.3	3.3	6.2	4.0
Seehausen	13.1	11.6	9.7	10.8	16.8	15.6	14.5	12.8	11.8	14.6	7.1	1.8	0.3	1.2
Gardelegen	12.5	12.2	7.2	9.8	17.1	16.5	14.8	14.0	10.8	15.4	6.5	3.6	0.4	1.5
Magdeburg	14.6	15.2	10.7	12.8	(17.1)	16.8	15.4	15.3	13.1	15.0	(7.0)	(4.6)	5.4	2.9
Harzgerode	9.8	12.1	10.8	10.1	13.1	10.6	14.3	15.4	10.6	15.2	9.7	6.8	8.7	4.9
Jessnitz	13.3	14.6	12.9	11.5	17.2	15.4	15.4	(15.5)	(12.2)	(15.4)	(8.7)	(5.1)	(8.4)	(4.7)
Wittenberg	14.3	15.8	13.1	12.2	16.7	17.0	15.6	15.3	12.3	15.1	8.0	4.3	3.8	2.2
Bernburg	14.4	14.6	12.1	12.2	16.9	15.9	15.6	15.4	12.2	15.3	8.8	7.0	5.8	2.6
Kreipitzsch	11.4	14.5	14.0	13.4	14.5	13.6	13.1	(15.8)	(12.9)	(15.1)	(10.8)	(5.3)	(14.4)	(6.1)
Artern	12.6	15.2	13.2	13.0	(14.0)	(14.6)	(12.5)	15.1	12.1	14.6	(10.0)	(6.1)	(11.4)	(5.6)
Leinefelde	13.1	14.4	11.4	14.9	15.6	12.7	14.7	15.2	13.3	15.1	9.6	5.0	8.2	1.7
Erfurt-Binders.	12.4	13.8	14.7	14.1	14.8	12.6	12.4	15.2	14.0	15.0	10.2	6.0	12.6	3.6
Gera-Leumnitz	11.0	14.6	14.3	13.3	14.7	13.5	12.3	15.6	13.5	14.8	11.3	5.2	14.5	6.1
Meiningen	12.5	14.3	16.5	14.6	16.3	14.2	12.4	(15.4)	(14.7)	(12.5)	9.5	7.0	13.4	4.5
Neuhaus	12.4	15.5	13.1	15.8	13.4	11.8	12.2	15.3	13.2	13.2	10.7	5.2	15.0	4.5
Dresden-Klotzs.	12.8	16.4	14.7	13.2	16.4	16.6	14.9	16.0	13.2	15.4	9.3	4.1	14.1	8.9
Goerlitz	12.3	16.8	12.3	10.5	16.2	15.7	14.8	16.0	13.2	14.5	9.3	3.4	13.0	10.3
Leipzig-Schkeu.	14.8	16.2	13.7	13.6	16.9	15.2	16.0	15.8	12.0	15.6	9.3	5.9	13.0	7.2
Oschatz	12.4	15.5	13.0	10.9	17.0	15.2	16.3	15.4	13.2	15.2	9.1	5.0	13.1	6.5
Plauen	9.6	12.2	13.6	12.0	13.6	12.3	10.9	15.0	13.6	14.1	11.1	5.1	14.7	7.6
Chemnitz	12.9	17.0	15.1	14.3	14.5	13.9	12.8	15.6	14.2	14.5	11.9	5.7	14.4	8.8
Nossen	13.8	18.0	15.6	14.1	16.6	16.0	14.4	16.0	13.0	15.2	10.0	4.8	14.7	8.9
Dresden-Hoster.	11.9	15.0	14.1	11.4	17.0	16.1	13.3	14.4	13.1	14.3	9.4	4.6	13.7	9.2

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 19.6.17 bis 25.6.17**

	Niederschlagshoehe					in mm		Haude Verdunstung					in mm	
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	.	.	.	19.3	2.5	0.0	1.7	6.1	5.2	4.8	2.2	2.9	3.4	1.3
Neuruppin	.	.	.	19.9	0.4	1.6	2.9	5.5	4.9	4.9	1.1	2.1	1.9	1.4
Angermuende	.	.	.	11.0	0.0	1.2	4.7	5.5	4.8	4.0	0.9	1.2	1.2	1.3
Potsdam	.	.	.	33.4	4.4	0.0	4.0	7.0	6.7	5.4	0.2	3.2	2.6	0.8
Berlin-Schönef.	.	.	.	28.6	8.8	0.0	7.0	7.0	7.0	5.9	0.6	3.3	3.1	0.6
Lindenberg	.	.	.	13.9	13.6	0.0	2.2	6.4	7.0	5.4	1.0	3.9	3.8	2.8
Cottbus	.	.	.	1.7	0.2	.	0.3	7.0	7.0	6.1	6.2	4.6	7.0	4.7
Seehausen	.	.	.	9.4	0.1	0.0	6.1	6.0	4.6	5.0	1.5	3.5	2.1	0.4
Gardelegen	.	0.0	.	40.8	0.1	0.0	10.2	7.0	5.1	5.6	0.5	3.9	2.5	0.9
Magdeburg	.	.	.	(27.1)	4.9	0.0	1.5	7.0	6.3	5.3	0.8	3.7	3.2	2.7
Harzgerode	.	.	.	5.8	0.0	.	0.1	6.4	4.1	3.8	3.1	3.5	3.2	1.8
Jessnitz	.	.	.	7.1	.	.	0.8	7.0	6.3	6.3	4.4	4.0	4.6	3.1
Wittenberg	.	.	.	20.2	.	.	6.0	7.0	7.0	6.0	4.2	3.8	4.8	3.2
Bernburg	.	.	.	10.0	0.0	.	1.1	7.0	7.0	5.3	1.4	4.7	4.8	1.7
Kreipitzsch	.	.	.	5.6	.	.	.	6.1	5.9	4.8	7.0	3.5	4.1	3.1
Artern	.	.	.	(7.0)	(.)	(.)	(0.2)	7.0	6.1	4.7	7.0	2.9	4.3	3.8
Leinefelde	.	.	.	13.1	.	0.0	0.2	6.4	5.4	4.2	7.0	3.3	3.2	2.8
Erfurt-Binders	.	0.0	.	3.0	.	.	0.1	6.2	6.6	4.7	7.0	3.2	3.8	2.6
Gera-Leumnitz	.	.	.	31.3	.	.	0.0	6.1	7.0	4.7	7.0	3.3	5.7	3.8
Meiningen	.	.	.	4.8	.	.	0.2	7.0	7.0	6.2	7.0	3.8	4.1	3.0
Neuhaus	.	.	.	8.3	.	.	0.3	5.8	5.7	4.1	6.5	2.6	3.7	2.6
Dresden-Klotzs	.	.	.	17.1	0.7	.	0.4	7.0	7.0	5.6	7.0	3.9	5.8	3.9
Goerlitz	.	.	.	12.5	1.3	.	0.0	6.6	7.0	5.9	7.0	3.0	5.5	5.4
Leipzig-Schkeu	.	.	.	21.3	.	.	0.7	7.0	7.0	5.2	3.8	3.9	4.8	3.6
Oschatz	.	.	.	18.0	0.0	.	0.0	6.3	7.0	6.3	7.0	4.2	5.3	3.7
Plauen	.	.	.	46.7	1.3	0.0	0.3	7.0	7.0	6.2	7.0	3.6	5.2	4.2
Chemnitz	.	.	.	17.8	3.3	.	0.0	7.0	6.2	4.2	7.0	3.2	5.3	3.2
Nossen	.	.	.	15.3	.	.	1.1	6.8	7.0	4.3	7.0	2.9	5.2	3.5
Dresden-Hoster	.	.	.	18.0	3.8	.	1.5	7.0	7.0	6.3	7.0	4.0	6.3	4.8

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	26.5	27.1	25.6	22.8	21.0	21.6	19.8	23.3	24.8	24.4	23.2	21.0	21.1	20.4
Neuruppin	26.0	26.0	24.2	21.5	19.6	18.3	18.4	22.4	23.7	22.6	21.4	19.8	18.7	18.3
Angermuende	25.6	25.4	23.4	22.2	19.1	18.8	18.7	22.6	23.9	22.7	22.2	20.3	19.3	19.0
Potsdam	27.6	27.9	26.9	23.5	22.3	21.7	21.0	25.4	26.4	25.9	24.3	22.2	21.9	21.4
Berlin-Schönef.	27.3	26.3	25.0	22.3	19.9	19.4	19.4	23.7	24.3	23.5	22.3	20.3	19.5	19.3
Lindenberg	29.5	29.1	26.9	23.8	20.2	20.8	19.9	25.5	26.7	25.6	24.2	21.2	21.0	20.5
Cottbus	30.6	30.8	28.9	26.3	23.8	27.6	26.7	26.7	28.1	27.5	26.2	24.0	25.5	26.0
Seehausen	26.7	26.5	24.7	22.2	20.2	19.0	18.8	23.7	25.0	23.7	22.6	20.8	19.7	19.3
Gardelegen	28.1	27.3	26.3	23.0	21.5	19.8	19.6	25.2	25.9	25.0	23.6	21.6	20.6	19.9
Magdeburg	28.7	27.8	26.1	24.6	22.6	21.7	20.4	24.2	25.1	24.4	23.2	21.4	21.4	20.7
Harzgerode	24.3	24.4	24.5	23.3	20.5	21.2	20.7	19.0	20.3	20.5	20.6	18.9	18.5	18.6
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	28.3	28.0	26.9	23.6	21.1	22.3	21.3	25.3	26.2	25.7	24.0	21.3	21.8	21.4
Bernburg	29.5	30.1	28.7	26.0	23.0	26.0	23.9	25.2	26.9	26.6	25.8	23.6	24.2	24.2
Kreipitzsch	25.4	26.5	26.3	25.5	21.6	23.1	21.6	23.1	24.4	24.8	24.8	22.6	22.4	22.1
Artern	26.6	27.4	27.0	(27.0)	----	----	----	23.5	25.0	25.2	(24.8)	----	----	----
Leinefelde	26.3	27.2	26.6	26.1	20.7	22.5	21.4	23.3	25.0	25.1	25.3	22.1	21.9	21.7
Erfurt-Binders.	25.5	26.7	27.0	25.0	21.5	21.8	19.9	22.2	23.7	24.5	24.2	22.3	21.4	20.8
Gera-Leumnitz	26.1	27.5	27.1	25.9	19.6	22.8	21.7	23.0	24.8	25.2	25.1	21.7	21.5	21.6
Meiningen	24.1	25.6	26.1	25.1	21.8	22.5	20.8	21.1	22.7	23.6	23.6	22.2	21.7	21.3
Neuhaus	21.4	22.5	22.1	21.9	18.8	19.2	17.4	18.6	20.1	20.4	20.5	19.2	18.5	18.0
Dresden-Klotzs.	25.5	27.1	26.6	25.3	21.0	23.5	23.7	22.9	24.8	25.1	24.5	21.6	22.1	22.8
Goerlitz	23.0	24.8	24.5	23.6	20.2	21.1	22.1	20.5	22.6	23.0	22.7	20.8	20.2	21.2
Leipzig-Schkeu.	26.2	26.7	26.2	24.4	20.8	21.9	23.0	22.9	24.1	24.1	23.5	21.1	20.8	21.6
Oschatz	28.2	29.9	28.3	26.5	21.4	24.1	24.5	25.1	27.3	27.1	26.0	22.5	23.0	23.9
Plauen	25.7	27.4	27.8	26.5	21.8	23.0	22.8	23.6	25.4	26.2	25.8	22.9	22.5	22.6
Chemnitz	26.3	28.0	26.7	26.1	19.6	21.4	21.7	21.4	23.4	23.8	23.7	21.4	20.2	20.4
Nossen	27.9	29.1	28.1	25.6	20.0	23.3	22.7	23.8	25.8	25.8	24.8	21.2	21.5	22.0
Dresden-Hoster.	26.5	28.2	27.6	26.4	21.3	24.9	25.6	23.7	25.5	26.1	25.5	22.7	23.3	24.4